

Förderkreis der Evangelischen Akademie

Möchten Sie die Teilnahme junger und sozial benachteiligter Menschen an Tagungen der Akademie unterstützen? Möchten Sie Botschafterin oder Botschafter der Akademie-Idee werden? Dann werden Sie Mitglied im Förderkreis der Evangelischen Akademie Bad Boll!

Informationen, Ansprechpartner und Mitgliedsantrag unter:
www.ev-akademie-boll.de/foerderkreis



KONTAKT

Evangelische Akademie Bad Boll
Tagungsorganisation
Susanne Heinzmann
Telefon: 07164 79-217
susanne.heinzmann@ev-akademie-boll.de

TAGUNGSNUMMER

430121

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich auf unserer Webseite an. Die Tagung finden Sie durch Eingabe der Tagungsnummer 430121 über die Suchfunktion auf der Startseite. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

GESAMTPREIS / PERSON

- bei Unterbringung im Einbettzimmer: 254,00 €
- bei Unterbringung im Zweibettzimmer: 218,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück: 120,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten werden nicht erstattet. Gäste ohne Übernachtung zahlen das Frühstück an der Rezeption.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb

TAGUNGSORT

Evangelisches Tagungszentrum Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon: 07164 79-100

„begegnen. begeistern. bewegen.“ – das ist Antrieb und Ziel der Aktivitäten der Evangelischen Akademie Bad Boll. Ihre Tagungen und Veranstaltungen machen Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kirche zum Thema und bringen Menschen, Gedanken und Positionen zusammen. Rund 10.000 Gäste besuchen jedes Jahr die mehr als 150 Tagungen der Evangelischen Akademie Bad Boll. Die älteste kirchliche Akademie Deutschlands feierte 2020 ihr 75-jähriges Bestehen.

ANREISE

Details zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, dem PKW oder der Mitfahrbörse der Akademie finden Sie auf unserer Webseite unter www.ev-akademie-boll.de/service/anfahrt

ZIELGRUPPE

Akteure der Entwicklungszusammenarbeit und der internationalen Zusammenarbeit in der Region; Mitarbeitende von Hilfswerken, Organisationen und Stiftungen; zivilgesellschaftlich Engagierte, mit der Region Verbundene; zivile Friedensorganisationen, Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Flüchtlingsarbeit

TAGUNGSLEITUNG

Dr. Carola Hausotter
Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

VORBEREITUNGSTEAM

Raze Baziani
Dr. Manfred Budzinski
Mona Kizilhan
Stefan Struck

REFERENT_INNEN

Ali Atalan
Sozialwissenschaftler, HDP
Prof. Dr. Nazand Begikhani
Professorin an der Sciences Po. Paris, Schriftstellerin und akademische Forscherin für geschlechtsspezifischer Gewalt, University of Bristol, U.K.

Ayla Cataltepe
MdL BW,
Bündnis 90/Die Grünen

Pervin Chakar
Künstlerin, Sopranistin,
Baden-Baden

Aduola Dado
Vorsitzende Malak Help

Melis Ertürk
Pianistin

Dalal Kairo
Überlebende des IS, Autorin,
Menschenrechtsaktivistin

Prof. Dr. Dr. Jan Ilhan Kizilhan
Direktor des Instituts für transkulturelle Gesundheitsforschung in Stuttgart, Dekan des Instituts für Psychotherapie und Psychotraumatologie in Dohuk

Ronya Othmann
Schriftstellerin, Berlin

Thomas Shairzid
stellv. Vorstandsvorsitzender und Irakbeauftragter, Caritas Flüchtlingshilfe Essen e.V.

Helin Evrim Sommer
Historikerin und Expertin für Außen und Sicherheitspolitik

Mehmet Tanriverdi
Stellvertretender Vorsitzender der Kurdischen Gemeinde Deutschland e.V., Gießen

BILDNACHWEIS
© Ahmet Günestekin

Die kurdische Perspektive aus Europa

10. bis 12. Dezember 2021
Evangelische Akademie Bad Boll



Die kurdische Perspektive aus Europa

Kurd_innen werden in Deutschland oft als Türk_innen wahrgenommen oder als Konfliktgruppe stigmatisiert. Dies hat nicht zuletzt mit der Rolle der Türkei und ihren Interessen in der europäischen Politik zu tun. Dabei stellen sie eine vielfältige Gemeinschaft dar, die aus verschiedenen Ländern (Türkei, Syrien, Iran und Irak) mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Sprachen stammt.

In Europa leben Millionen Kurd_innen. Viele kamen aufgrund von Verfolgung, Vertreibung, Krieg oder wegen besseren Arbeitsmöglichkeiten.

Welches sind die Elemente der Zugehörigkeit und welche Partizipationsräume sind in der Vielfalt möglich? Aktuell prägt das gemeinsame Leid der Verfolgung und Unterdrückung in allen Herkunftsländern die Ethnizität der jüngeren Generationen. Doch hat sich die kurdische Diaspora eine europaweite Struktur geschaffen, die ein politisches und kulturelles Leben umfasst. Kurd_innen haben hohe Bildung, sind gut vernetzt und organisiert: Dies umfasst politische Organisationen, Kulturzentren, Frauen- und Jugendgruppen sowie akademische Zirkel.

In unserer Tagung wollen wir Ausprägungen kurdischen Lebens in Europa aus einer transnationalen Perspektive beschreiben. Aspekte wie Selbst- und Fremdethnisierung, familiäre Bindungen, Sprache, religiöse Loyalitäten, politische Vorstellungen und Zukunftsperspektiven stehen dabei im Zentrum.

Ist Europa die Quelle eines Konstrukts „Kurd_innen“ oder der Motor für die Entwicklung von Perspektiven, wo eine neue Ethnizität, Frieden, politische Partizipation und Anerkennung möglich sind? Gemeinsam mit Ihnen wollen wir kurdische Perspektiven aus und über Europa diskutieren.

Freitag, 10. Dezember 2021

17:30	Anreise
18:00	Abendessen
19:00	BEGRÜßUNG, EINFÜHRUNG IN DIE TAGUNG Prof. Dr. Jörg Hübner, Geschäftsführender Direktor, Evangelische Akademie Bad Boll Dr. Carola Hausotter, Studienleiterin
19:15	PODIUM „URSACHEN UND HINTERGRÜNDE DER KURDISCHEN FRAGE“ Unterschiedliche Perspektiven und Akteure Ayla Cataltepe, MdL BW, Bündnis 90/Die Grünen Prof. Dr. Dr. Jan Ilhan Kizilhan Aussprache
21:00	Ausklang im Café Heuss

Samstag, 11. Dezember 2021

8:00	ANDACHT
8:20	Frühstück
9:00	PANELS ZU „KURDISCHEN PERSPEKTIVEN“ PANEL 1 DIE POLITISCHE PERSPEKTIVE AUS DEN KURDISCHEN GEBIETEN Ali Atalan, Sozialwissenschaftler, HDP Mehmet Tanriverdi, Kurdische Gemeinde Deutschland Aussprache

10:45	Kaffee, Tee
11:15	PANEL 2 GENDERPERSPEKTIVE DIE SITUATION DER FRAUEN IN KURDISTAN Dalal Khairo, Menschenrechtsaktivistin Prof. Nazand Begikhani, Forscherin für geschlechtsspezifische Gewalt Aussprache
12:30	Mittagessen
14:00	PANEL 3 DIE PERSPEKTIVE AUS DEUTSCHLAND/EUROPA POLITIKER_INNEN KURDISCHER ABSTAMMUNG IN EUROPA Helin Evrim Sommer, Expertin für Außen- und Sicherheitspolitik Ayla Cataltepe, MdL BW, Bündnis 90/Die Grünen Aussprache
15:30	Kaffee, Tee, Kuchen
16:00	PANEL 4 PERSPEKTIVEN DER DIASPORA Ronya Othmann, Schriftstellerin Mehmet Tanriverdi, Kurdische Gemeinde Deutschland Aussprache
17:30	NETWORKING
18:00	Abendessen
19:30	KULTURPROGRAMM Pervin Chakar, Sopranistin Melis Ertürk, Pianistin, Baden-Baden
21:00	Ausklang im Café Heuss

Sonntag, 12. Dezember 2021

8:00	ANDACHT
8:20	Frühstück
9:30	PANEL 5 MENSCHENRECHTE KRIEG, VERTREIBUNG, FLUCHT UND TRAUMA Prof. Dr. Dr. Jan Ilhan Kizilhan Thomas Shairzid, Caritas, Flüchtlingshilfe Adoula Dado, Malak.help Aussprache
10:45	Kaffee, Tee
11:00	DIE KURDISCHE PERSPEKTIVE AUS EUROPA – IMPULSE – HERAUSFORDERUNGEN UND PERSPEKTIVEN FISHBOWL MIT DEN PANELIST_INNEN UND TEILNEHMENDEN
12:30	Mittagessen und Ende der Tagung